

№ 16, FINALE III.

Allegretto.

Rosalinde, Adele.
Ida, Orlofsky.
Eisenstein.
Frank, Falke.
Melanie, Faustine, Felicita, Minnie,
Hermine, Sabine u. Soprani.
Ramusin, Ali Bey u. Tenori.
Murray, Cariconi u. Bassi.

PIANO.

mf
O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

mf
O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

FRANK. *mf*
O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

mf
O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

mf
O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

mf
O Fle-der-maus, o Fle-der-maus, lass end-lich jetzt dein O-pfer aus; der

p

ar-me Mann,der ar-me Mann ist gar zu ü-bel dran!

TUTTI. **EISENST.**
 ar-me Mann,der ar-me Mann ist gar zu ü-bel dran! Wolln Sie mir er-klä-ren

ar-me Mann,der ar-me Mann ist gar zu ü-bel dran!

FALKE.
 nicht, was soll be-den-ten die Ge-schicht? Noch werd' ich nicht klug da-raus? So rächt

FALKE.
 sich die Fle-der-maus! So rächt sich die Fle-der-maus!

TUTTI.
 So rächt sich die Fle-der-maus! Doch — o

So rächt sich die Fle-der-maus! Doch — o

So rächt sich die Fle-der-maus! Doch — o

Fle - der-maus, o Fle - der-maus, lass end-lich jetzt dein O - pfer aus; der ar - me Mann, der
 Fle - der-maus, o Fle - der-maus, lass end-lich jetzt dein O - pfer aus; der ar - me Mann, der
 Fle - der-maus, o Fle - der-maus, lass end-lich jetzt dein O - pfer aus; der ar - me Mann, der

ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran!
 ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran! **EISENST.** So er-klärt mir
 ar - me Mann ist gar zu ü - bel dran!

p grazioso.

FALKE
 doch, ich biß! Al - les, was Dir Sor - gen macht, war ein Scherz von mir er

crisp.

FALKE. Und wir Al-le spiel-ten mit. EISENST. Ich spiel-te mit!

dacht. Und wir Al-le spiel-ten mit. Wie der Prinz? Und A -

Und wir Al-le spiel-ten mit.

ADELE. Ich spiel-te mit! ROSAL. Re-qui-

EISENST. (zu Alfred.) ALFRED. EISENST. (zu Rosal.) de-le? Ihr Son-per? War nichts als My-the. Doch mein Schlaf-rock?

si-te!

Won-ne, Se-lig-keit, Ent-zü-cken! O, wie macht dies Wort Dich froh! Gat-tin,

ALFRED. (leise zu Orlofsky.)

lass aus Herz Dich drü-cken! War auch nicht grad' Al-les so, wir

ADELE.

wol-ten ihm den Glau-ben, der ihn he-glückt, nicht rau-ben. Nun, — und

FRANK.

was ge-schieht mit mir? Blei-ben im Ar-rest Sie hier, will ich

ORLOFSKY.
(Adelens Arm nehmend.)

Sie als Freund und Va-ter bil-den las-sen fürs The-a-ter. Nein, ich

Un poco meno.

rit. *a tempo*

lass als Kunst-mä-ßen solch Ta-lent mir nicht ent-gehn; das ist bei mir so

TUTTI.

Sit-te, cha-cun à son goût! sist mal bei mir so Sit-te, cha-cun à son goût!

sist mal bei ihm so Sit-te, cha-cun à son goût! EISENST. (spricht) Ros-salinde, vergieh Deinem treuen Gabriel. Du siehst — nur der Cham-pagner war an Allem schuld!

sist mal bei ihm so Sit-te, cha-cun à son goût!

trem.

Allegro non troppo.

ROSAL.

Cham-pag-ner hat's ver-schul-det, tra la la la la la

la la was wir heut er-dul-det; la-la la la la la la. Doch gab er mir auch

Wahr-heit und zeigt in vol-ler Klar-heit mir mei-nes Gat-ten Treu-e und führ-te ihn zur

Reif-e. Stimmt ein, stimmt ein und hul-digt im Ver-ei-ne dem Kö-nig al-ler

Wei-ne, dem Kö-nig al-ler Wei-ne! Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein! Die
TUTTI.
Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein!
Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein!

Stimmt ein, stimmt ein, stimmt ein!

Ma-je-stät ist an-er-kannt, an-er-kannt rings im Land, ju-belnd wird Champagner der Erste sie ge-

annt. Die Ma-je-stät wird an-er-kannt, an-er-kannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner

Die Ma-je-stät wird an-er-kannt, an-er-kannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner der

Die Ma-je-stät wird an-er-kannt, an-er-kannt, rings im Land, jubelnd wird Champagner der

Die Ma-je-stät wird an - - er-kannt im gan-zen Land, jubelnd wird Champagner der

ROS. ADELE. ORI.

Più mosso.

ja — ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

Er - ste ge-nannt!

Più mosso.

ff.

Ende der Operette.